

Ganzschrift Klasse 4

Beitrag von „Conni“ vom 5. Februar 2005 09:23

Hallo ihr,

ich werde euch in den nächsten Tagen und Wochen mal mit Fragen bombardieren.

Ich habe eine 4. Klasse im Fach Deutsch übernommen. Die Kinder haben in diesem Schuljahr noch keine Ganzschrift gelesen, im vorigen eine. Vorgesehen sind laut Rahmenlehrplan 2 pro Schuljahr.

Im Frühjahr wollen wir aber noch an einem Detektiv-Wettbewerb vom wwf und den Verlagen, die "Fünf Freunde" und TKKG herausgeben, teilnehmen.

Ich bin mir im Moment so unsicher, ob ich dann "den Stoff" noch schaffe, ich weiß nämlich nicht, ob ich die Klasse im nächsten Jahr weiter in Deutsch unterrichten darf.

Ich habe nun folgende Ideen:

1. Keine Ganzschrift, sondern im Rahmen des Detektivspiels bzw. als dessen Erweiterung dürfen die Kinder Detektiv- und Krimibücher mitbringen und darin schmökern und sie dann der Klasse vorstellen.
2. Keine Ganzschrift, jedes Kind stellt ein Buch seiner Wahl vor.
3. "Ben liebt Anna"
4. "Die Konferenz der Tiere"

(Mehr Ganzschriften, die die Klasse noch nicht gelesen hat und die ich für wenigstens einigermaßen geeignet halte, hat die Schule nicht.)

Gegen 3. spricht, dass 3/4 der Kinder Jungen sind, die teilweise versuchen, den Obercoolsten zu spielen. Ich fürchte, dass dieses Buch dann "nach hinten" losgeht.

Zu 4. gibt es eine Kartei vom Verlag an der Ruhr, leider ist die fächerverbindend und ich bin mir noch nicht sicher, inwieweit die Fachkollegen da mitmachen.

Gegen 1. und 2. spricht, dass es nahezu keine Schülerbibliothek gibt, die öffentliche Bibliothek ziemlich weit weg ist (und ich hab noch keine Ahnung, ob die Schule mit denen kooperiert) und ich weit weg wohne und kein Auto habe, um selber Bibliotheksbücher ranzucarren.

Zusätzlich muss ich auch noch 2 Klassenarbeiten schreiben und bin mir total unsicher, ob ich das alles schaffen kann im 2. Halbjahr. Meine Vorgängerin hat Anfang des Schuljahres eine [Klassenarbeit](#) durch ein Tagebuch ersetzt. Ich weiß nicht, ob dann ein Lesetagebuch noch sinnvoll ist (als Ersatz einer der beiden Klassenarbeiten).

Ich habe zudem 2 Schüler dabei, die so langsam schreiben, dass sie vermutlich mit einem Lesetagebuch komplett überfordert wären, es sei denn 1 Satz pro Tag wäre genug.

Was würdet ihr an meiner Stelle machen?

Grüße,
Conni